

LEITBILD

DES NETZES DER MEDIATHEQUES-CENTRES D'INFORMATION SUR LA FRANCE IN DEUTSCHLAND

Das Leitbild der *Médiathèques-Centres d'informations sur la France* in Deutschland erläutert die Prinzipien der Zusammenstellung und der Verwaltung der Bestände. Es kann entsprechend der technischen Fortschritte oder der kulturpolitischen Entwicklungen des *Ministère des Affaires Etrangères et Européennes* aktualisiert werden.

1.) Aufgaben der médiathèques-centres d'information des französischen Kulturnetzwerks in Deutschland

Die *Médiathèques-Centres d'information sur la France* des französischen Kulturnetzwerks in Deutschland sind öffentliche Mediatheken, deren Bestimmungen durch die UNESCO-Charta definiert sind: Sie erlauben jedem Besucher durch frei zugängliche Bestände Zugang zu Bildung, Information und Kultur.

Im Rahmen der Zielsetzungen des *Ministère des Affaires Etrangères et Européennes* und der Kulturpolitik der Französischen Botschaft in Deutschland sind ihre Aufgaben die folgenden:

- Der Öffentlichkeit qualitativ hochwertige Bestände aller Medien zu Frankreich zur Verfügung stellen.
- Der Vielfalt und Aktualität der französischen Kultur und der zeitgenössischen Schöpfung Rechnung tragen.
- Das Erlernen der französischen Sprache durch eine Auswahl an spezialisierten Medien unterstützen.
- Ein attraktives Bild vom aktuellen Frankreich vermitteln und die französische Verlagstätigkeit aufwerten.
- Die Politik des kulturellen Austauschs und der Diskussion, die von den kulturellen Institutionen, in denen sie sich befinden, betrieben wird, aktiv umsetzen.

2.) Prinzipien der Zusammenstellung der Bestände und Auswahlkriterien

Die *Médiathèques-Centres d'information sur la France* bieten ein multimediales dokumentarisches Angebot in allen Bereichen der Information, des Wissens und der Kreation in französischer Sprache und/oder mit Bezug zu Frankreich. Hauptsächlich werden folgende Medien angeboten: Bücher, Zeitungen, Zeitschriften, CDs, DVDs, elektronische Medien. Die Bestände sollen insbesondere die zeitgenössischen literarischen und künstlerischen Produktionen umfassen. Sie haben nicht zur Aufgabe, die gesamte Geschichte der Politik, der Wirtschaft, der Gesellschaft und der Literatur Frankreichs abzudecken.

Folgende Bestände sind besonders ausgebaut:

- Bestände, die zu einer **besseren Kenntnis der zeitgenössischen französischen Gesellschaft und der heutigen Welt** beitragen und solche, die Diskussionen bereichern
- Bestände, die von der Vitalität der **zeitgenössischen französischen und frankophonen literarischen und künstlerischen Produktion** zeugen
- Bestände, die gezielt auf den **Französischlernenden** ausgerichtet sind
- Bestände, die auf die **Jugend** ausgerichtet sind

3.) Auswahl, Anschaffung und Aussonderung von Beständen

Die angelegten Bestände haben einen praktischen und selektiven Charakter. Sie richten sich ebenso an ein großes Publikum wie an erprobte Leser. Die besonders spezialisierte Dokumentation (Lehrbücher, spezialisierte akademische Werke und Fachliteratur...) ist ausgeschlossen. In keinem Bereich ist die Vollständigkeit der Bestände angestrebt.

Die Qualität der Texte und der Bilder und die Originalität und Richtigkeit der Informationen sind die Hauptkriterien der Anschaffung und der Aussonderung. Die Medien werden entsprechend der Auffassung von Information, Bildung und der Möglichkeit des Entdeckens ausgewählt und angeschafft. Die Bestände sollen eine Vielfalt an Informationsquellen anbieten und die Meinungsfreiheit respektieren, sofern die geäußerten Meinungen nicht gegen die geltende Gesetzgebung (insbesondere gegen die Gesetze 72-546 vom 1.07.1972 und 90-615 vom 13.07.1990, die die ethnische, rassistische und religiöse usw. Diskriminierung bestrafen) verstoßen.

Um die größtmögliche Auswahl an Titeln zur Verfügung stellen zu können, ist das allgemeine Prinzip für die Bestände „Jeunesse“ und „Adulte“ das der Einzelstücke.

Die *Médiathèques-Centres d'information sur la France* haben nicht die Aufgabe, alle Medien eines Bestandes zu bewahren. In regelmäßigen Abständen führen sie eine Bewertung des Bestands durch und sondern gegebenenfalls Medien aus, indem sie sich unter anderem auf Kriterien der Aktualität und des Zustands der Werke berufen.

4.) Leserwünsche

Die Anschaffungswünsche der Leser werden von den Mediathekaren berücksichtigt, sofern sie in den Anforderungen dieses Leitbilds entsprechen und das Budget ihre Anschaffung erlaubt. Jede Anfrage wird beantwortet.

5.) Spenden

Spenden können angenommen werden, sofern die angebotenen Werke den oben beschriebenen Prinzipien entsprechen (Bereich, Anspruch, Zustand).

Wenn die Mediatheken eine Spende annehmen, behalten sie sich das Recht vor, eine Auswahl zu treffen und jene Medien auszusondern, die, was die eingeschlagene Dokumentationspolitik angeht, nicht in ihre Bestände passen.